**Datenerfassungsblatt**

**für Produzent\*innen/Betriebe von „Österreichischen Naturpark-Spezialitäten“**

|  |
| --- |
| **Betriebsname** |
| **Vor- und Zuname** |
| **Adresse** |
| **Telefon** |
| **Mobil** |
| **E-Mail** |
| **Website** |
| **Betrieb ist**  Haupterwerbsbetrieb  Nebenerwerbsbetrieb |
| **Betriebsnummer** |
| **Fläche des Betriebs**  Gesamtfläche       Hektar  Landwirtschaftl. Fläche       Hektar  Forstwirtschaftl. Fläche       Hektar  Wie viel % der Betriebsfläche befindet sich ca. in einer Naturpark-Gemeinde? |
| **Folgende schützenswerten Kulturlandschaften werden von der\*dem Produzent\*in bewirtschaftet (auch ohne wirtschaftlichen Nutzen):**  Almen  Bauerngärten[[1]](#footnote-1)  Biologische Äcker  Fettwiesen[[2]](#footnote-2)  Hecken  Lärchenwiesen[[3]](#footnote-3)  Laubmischwälder  Quellen  Seen  Streuobstwiesen  Teiche  (Halb-) Trockenrasen[[4]](#footnote-4)  Weinberge  Zirbenwälder |
| **Ist der Betrieb ein zertifizierter Bio-Betrieb?**  Ja  Nein  **Ist der Betrieb Mitglied bei einem Bio-Verband?**  Ja  Nein  Wenn ja, bei welchem? |
| **Ist der Betrieb bei anderen Gütesiegeln/Vermarktungsinitiativen dabei?**  Ja  Nein  Wenn ja, bei welchen? |
| **Nimmt der Betrieb an sonstigen Naturschutzprogrammen teil?**  ÖPUL Naturschutzmaßnahme (WF-Fläche)  Biobetrieb & ÖPUL Naturschutzmaßnahme (WF-Fläche)  Biobetrieb (Gesamtbetrieb)  ÖPUL UBB-Maßnahme (Gesamtbetrieb)  ENP-Betrieb  Betrieb in einem Schutzgebiet (abgesehen vom Naturpark: Natura 2000,  Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet)  andere  keine |
| **Die\*der Produzent\*in erzeugt derzeit folgende Naturpark-Spezialitäten**  **Produkte aus dem Ackerbau nach biologischen Kriterien**  bio konventionell  Brot  Kleingebäck  Mehl  Nudeln  Erdäpfel  andere:  **Produkte aus dem Streuobstbau**  bio konventionell bio konventionell  Schnäpse,    Marmeladen    Edelbrände  Liköre    Dörrobst  Most    Essige/Balsamiko  Säfte    andere:  **Produkte aus der Weidehaltung und/oder Alpung**  bio konventionell bio konventionell  Lammfleisch    Wurst und    Dauerwaren  Schaffleisch    Schafkäse  Rindfleisch    Ziegenkäse  Weidegänse,    Kuhmilchkäse    -enten  Aufstriche    andere:  Welche alten Haustierrassen halten Sie?  **Produkte aus dem Anbau und der Wildsammlung von Kräutern und Wildfrüchten**  bio konventionell bio konventionell  Tee    Säfte  Schnäpse,    Marmeladen    Edelbrände  Liköre    Chutneys/Pesto  Sirup    Essige/Balsamiko  Tinkturen    Gewürze  Salben/Cremen    andere:  **Produkte aus dem Anbau von (früher heimischen) Spezialkulturen  (Hanf, Flachs, Korbweiden, Tabak, etc)**  Welche Spezialkulturen bauen Sie an?  bio konventionell bio konventionell  Kürbiskern-    Tinkturen    produkte  Chutneys/Pesto    Salben/Cremen  Tee    Gewürze  Öle    Essig/Balsamiko  andere:  **Produkte aus der Teichwirtschaft**  bio konventionell  Frischer Fisch  Geräucherter    Fisch  andere:  **Produkte aus dem Qualitätsweinbau**  bio konventionell bio konventionell  Wein    Weinbrand/-schnaps  Uhudler    Traubenessig    /Balsamiko  Traubensaft    andere:  **Produkte aus der Imkerei**  bio konventionell bio konventionell  Honig    Tinkturen  Propolis    Salben/Cremen  Met    andere:  **Produkte vom Wild**  Wildfleisch  Wurst und Dauerwaren  andere:  **Andere Produkte**  bio konventionell bio konventionell |

|  |
| --- |
| **Vereinbarung über die Produktion und Vermarktung von Produkten als „Österreichische Naturpark-Spezialitäten“ und die Verwendung des Logos**  Ich habe die Herkunfts- und Qualitätskriterien für „Österreichische Naturpark-Spezialitäten“ gelesen und bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich diese Kriterien bei der Produktion von „Österreichischen Naturpark-Spezialitäten“ einhalten werde.  Naturpark-Spezialitäten erfüllen folgende Kriterien:   1. Sie werden in einer Naturpark-Gemeinde erzeugt 2. Sie tragen zur Erhaltung der Kulturlandschaft und damit verbunden der Biodiversität in der Naturpark-Gemeinde bei 3. Naturpark-Spezialitäten sind Produkte von belegter Qualität. Die\*der Produzent\*in nimmt am Gütesiegel „AMA GENUSSREGION“ teil oder ist Mitglied eines Bio-Verbandes. 4. Produzent\*innen von „Österreichischen Naturpark-Spezialitäten“ wissen über die Ziele und Anliegen ihres Naturparks Bescheid, identifizieren sich mit ihnen und verwenden das „Österreichische Naturpark-Spezialitäten“-Logo.   \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Datum, Unterschrift Produzent\*in  Der Naturpark \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  und der Verband der Naturparke Österreichs gestatten der\*dem Produzent\*in  Frau/Herr \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  auf Basis ihrer\*seiner Angaben und in Kenntnis ihrer\*seiner Identifikation mit den Ideen des Naturparks, das Logo „Österreichische Naturpark-Spezialitäten“ für jene Produkte zu verwenden, die einen Beitrag zum Schutz der Landschaft und Natur darstellen. Der Naturpark und der VNÖ werden die\*den Produzent\*in auf seiner Website anführen und bei sich ergebenden Anlässen in seine Aktionen einbeziehen.  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Datum, Unterschrift Naturpark  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Datum, Unterschrift Verband der Naturparke Österreichs  Diese Vereinbarung wird auf 3 Jahre abgeschlossen. Nach Ablauf von 3 Jahren findet zwischen Naturpark-Management und Spezialitäten-Produzent\*in ein Gespräch statt, bei dem die Vereinbarung verlängert werden kann. Die Vereinbarung kann auch zwischenzeitlich unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist schriftlich gekündigt werden.  Der Naturpark kann gemeinsam mit dem Verband der Naturparke diese Vereinbarung und die Nutzung des Logos aus wichtigen Gründen mit sofortiger Wirkung aufkündigen.  Als wichtige Gründe gelten insbesondere:   * Mehrmalige Nichteinhaltung der Vereinbarung trotz Mahnung * Ein schwerwiegender Verstoß gegen einschlägige gesetzliche Bestimmungen * Ein Verhalten, welches dem Image der Naturpark-Spezialitäten und dem jeweiligen Naturpark schaden |

1. Anbau von unterschiedlichstem Gemüse, Beerenobst, diversen Gewürzen und Arzneipflanzen in Mischkulturen [↑](#footnote-ref-1)
2. Üppige Blumenwiesen [↑](#footnote-ref-2)
3. Lockerer Bestand von großen Lärchen zwischen denen sich Grünflächen ausdehnen [↑](#footnote-ref-3)
4. Durchlässiger, sandiger oder flachgründiger Boden; über Felsen, Böschungen oder steilen Südhängen; gekennzeichnet durch Reichtum an Kräutern [↑](#footnote-ref-4)